

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 1

Illustration: Man konstatiert, dass dieses Jahr seit langer Zeit das beste war
Autor: Nef, Jakob

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Man konstatiert, daß dieses Jahr
Seit langer Zeit das beste war.

**Der unfreiwillige Humor
kommt auch bei Lehrerinnen vor**

In den hinteren Bankreihen Unruhe und unterdrücktes Kichern. Der kleinen, strengen Lehrerin wird es schließlich zu bunt; sie fragt in gebieterischem Tone nach der Ursache. Stille. Die Mäd-

chen versuchen, das Lachen zu verbeißen. Schließlich meldet sich das Herzhafteste und erklärt: «Es hat eines trompetet!», worauf die Lehrerin zornig befiehlt: «Gib mir die Trompete!»

Truk

En guete vo mim Vatter sälig

De Vatter het emol ame schöne Sontigmorge fröh of de Wes osse, bi de Schtroß zue, d'Küh potzt. Sie hend ebe henedra e so e chli funkli Flecke ka. Do send drei Fräulein mit duftige Sommerkleidli of ehrem Morgeschpaziergang verbi. Do rüeft eini öbermüetig: «Au, het de Puur dreckigi Chüeh!» Min Vater als Innerrhoder ganz chüel: «Me cha ehne halt ebe ka Röck alegge.»

Das Heizproblem gelöst ...

D'Frau Zweier sait: «Wenns chalt isch gömm mir eifach zu 's Dreiers überue!»

D'Frau Dreier sait: «Wenns chalt isch gömm mir eifach zu 's Zweiers überabe!»

**Willy Dietrich
Bern**

Nähe Walliser Keller

Café RYFFLI-Bar



Alex Imboden

früher Walliser Keller Zürich, jetzt

Bern

Neuengasse 17, Telefon 216 93
Nähe Café Ryffli-Bar

Au 1er pour les gourmets!

Walliser Keller Bern